

Pressemitteilung Nr. 531 zu Corona

17.12.2021

Die Fallzahl hat die 15.000 überschritten Erste Omikron-Fälle im Landkreis – Heute 51 Fälle – Drei Todesfälle

Mit 87 Fällen am Donnerstag überschritt die Gesamtzahl der Infektionen im Landkreis die Marke von 15.000. Zur Erinnerung: die 10.000. Infektion hatten wir am 3.11.2021 vermeldet (PM Nr. 503), die 13.000. Infektion am 26.11.2021 (PM Nr. 517). Einschließlich der heute bislang bekanntgewordenen 51 neuen Fälle steigt die Fallzahl auf 15.097.

Verstorben sind drei Männer im Alter von 56, 78 und 82 Jahre. Die beiden älteren hatten in unterschiedlichen Heimen gewohnt, der jüngere zu Hause. Die Gesamtzahl der Todesfälle hat sich damit auf 213 erhöht.

Die Sieben-Tage-Inzidenz sank von gestern 377,2 auf heute 350,2. Wenn die Inzidenz weiter sinkt und den Wert 350 ggf. auch an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen unterschreitet, hat das keine direkten rechtlichen Auswirkungen. Zwar gibt es eine am 2. Dezember beschlossene bundesweite Beschränkung, die für bestimmte Bereiche ab einer Inzidenz von 350 gilt, aber die bayerische Regelung geht über das hinaus. Unabhängig von der Inzidenz sind Clubs, Bars und Diskotheken derzeit in Bayern geschlossen.

Der vor zwei Tagen (PM Nr. 530) vermeldete erste Omikron-Verdachtsfall eines Reiserückkehrers aus Südafrika hat sich bestätigt. Insgesamt sind heute im Landkreis Schwandorf vier Omikron-Fälle festgestellt worden. Davon wird aber nur der eine in unserer Statistik geführt werden, da die anderen drei Personen nur mit Nebenwohnsitz bei und gemeldet sind. Wir haben die Fälle an die für den Hauptwohnsitz zuständigen Städte und Gemeinden, die alle in Deutschland, aber zum Teil au-

Berhalb Bayerns sind, abgegeben. Bei diesen drei Personen, zwischen denen bislang kein Zusammenhang festgestellt werden konnte, handelt es sich nicht um Reisrückkehrer. Es ist wohl davon auszugehen, dass die Omikron-Mutante bereits im weitaus größeren Ausmaß verbreitet ist, als bislang vermutet oder erhofft. Auch wenn von den heutigen vier Fällen nur einer in der Statistik des Landkreises verbleibt, sind es doch vier Fälle von Menschen, die hier leben. Die Betroffenen befinden sich in Quarantäne.

Zu den bereits mehrmals mitgeteilten Ausbrüchen in zwei Heimen sind jeweils vier weitere Fälle neu festgestellt worden. Zu dem ebenfalls bereits mitgeteilten Ausbruch in einer Behinderteneinrichtung sind zwei weitere Fälle festgestellt worden.

Begehung in Oberviechtach

Im Alten- und Pflegeheim Oberviechtach wird eine mobile Einheit des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL), die bereits im Oktober 2014 für (andere) Infektionskrankheiten zur Unterstützung der Gesundheitsämter und Einrichtungen vor Ort eingerichtet wurde, am Montag eine Begehung durchführen. Ein Schwerpunkt dieser „Task-Force Infektiologie“ ist die Entwicklung und Umsetzung von Fachkonzepten zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten.

Impftermine ab Montag

In unserer Pressemitteilung vom Mittwoch haben wir bereits die Impftermine bis einschließlich Sonntag mitgeteilt. Die weiteren Impfmöglichkeiten sind:

In Nabburg von Montag bis Donnerstag nur mit Termin

Beim Globus in Schwandorf gilt:

Montag und Dienstag ganztags nur mit Termin

Mittwochvormittags nur mit Termin, von 14 bis 18 Uhr Impfung für Kinder von 5 bis 11 Jahren ohne Termin

Donnerstag von 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren ohne Termin

Informationen zu Corona sind in unserer Landkreishomepage unter den Buttons „Coronavirus“ und „Impfzentrum“ zusammengefasst.